

# Inhalt

A. Einführung .....	11
I. Unfallanalytische Gutachten als Beweismittel .....	11
II. Inhalt der Publikation und Lernziele .....	11
B. Grundlagen der Unfallanalytik .....	15
I. Rekonstruktion aus der Endsituation .....	15
II. Modellrechnungen des Stoßes .....	20
1. Methodik bei verschiedenen Kollisionsarten .....	20
2. Eindimensionale Kollisionen .....	22
3. Zweidimensionale Kollisionen .....	33
4. Streif- und Abgleitunfälle .....	35
5. Vorwärtsrechnung mittels Computersimulation .....	40
III. Fahrdynamische Grundlagen .....	47
1. Einführung .....	47
2. Bremsen .....	52
3. Kurvenbremsung .....	54
4. Beschleunigen von Fahrzeugen .....	60
5. Instabile Fahrzustände .....	63
6. Elektronische Fahrassistenzsysteme .....	65
C. Unfallspuren als Grundlage der Rekonstruktion .....	71
I. Digitale und chemische Fotografien .....	71
II. Polizeiliche Unfallaufnahme .....	78
III. Fotos der Fahrzeuge .....	79
IV. Eigeninitiative zur Spurensicherung .....	83
V. Unfallursächliche Mängel .....	85
VI. Aufzeichnungsgeräte .....	93
D. Lenkungsmöglichkeiten der Parteivertreter .....	103
I. Die Bedeutung des Parteivortrages .....	103
II. Beweisanträge .....	104

E. Vermeidbarkeithypothesen .....	107
I. Anknüpfung von Vermeidbarkeitsbetrachtungen ...	107
II. Bedeutung der Reaktionsphase .....	110
III. Räumliche und zeitliche Vermeidbarkeit .....	112
IV. Weg-Zeit-Diagramme .....	115
V. Ausweichen und Bremsen .....	127
F. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort .....	131
G. Betrugseinwand der Versicherer .....	139
I. Kompatibilität und Plausibilität .....	139
1. Einführung .....	139
2. Motive für Versicherungsbetrug mit Kraftfahrzeugen .....	142
II. Die wichtigsten vier Betrugsarten .....	145
1. Der verabredete Unfall .....	145
2. Der provozierte Unfall .....	145
a) Provozierte Auffahrkollision .....	146
b) Vorfahrtsfalle .....	146
c) Spurwechselmethode .....	149
3. Der ausgenutzte Unfall .....	149
4. Der Papier-Unfall .....	150
III. Gegenmaßnahmen .....	151
1. Frühzeitige Beweissicherung .....	151
2. Digitale Fotografie .....	152
3. Technische Nachweismöglichkeiten .....	153
a) Kompatibilität .....	154
aa) Morphologie .....	154
bb) Anstoßkonfiguration .....	154
cc) Detaillierte Schadenanalyse .....	155
dd) Vergleich der Schadenintensitäten .....	156
b) Plausibilität .....	157
aa) Fehlen von Abwehrreaktionen .....	158
bb) Ungewöhnliche Unfallentwicklungen .....	158

c) Der dritte Weg .....	159
IV. Nachweis absichtlicher Herbeiführung .....	161
V. Fingierte Einbiegeunfälle nach dem „Berliner Modell“ .....	162
VI. Fingierte Streifkollisionen .....	164
VII. Simulierte Verletzungen .....	171
VIII. Weitere Betrugsmethoden .....	171
IX. „Organisiertes Vorgehen“ .....	172
X. Schadengutachten und Versicherungsbetrug .....	179
XI. Technische Verfahren .....	182
XII. Internetrecherche .....	183
1. Grundlagen .....	183
2. Recherchen zur Betragaufklärung .....	186
3. Nützliche Informationen im Netz .....	188
4. Wissensdatenbank Colliseum .....	190
XIII. Zusammenfassung zum Betrug .....	191
H. Biomechanik .....	193
I. Einleitung .....	193
II. Mindestrecherche im Bagatelfall .....	196
III. Zustand der Fahrzeuge .....	198
IV. Szene nach dem Unfall .....	199
V. Verhältnisse direkt vor dem Unfall .....	204
VI. Bewertung der vorgelegten Befunde .....	209
VII. Möglichkeiten und Grenzen eines technischen Belastungsgutachtens .....	211
VIII. Beispiele .....	217
1. Urteil des OLG Bamberg vom 5. Dezember 2000 .....	217
2. Urteil des BGH vom 28. Januar 2003 .....	220
IX. Literaturübersicht zum HWS .....	222

I.	Verkehrsmesstechnik in Fußgeldverfahren .....	229
I.	Geschwindigkeitsüberwachung .....	229
1.	Lichtschranken und Drucksensoren .....	233
2.	Lasermessungen .....	236
a)	Einzelstrahlmessgeräte .....	236
aa)	Zuordnungsfehler bei Messungen im Fahrzeugpulk oder bei Überholvorgängen .....	242
bb)	Zuordnungsfehler bei Messungen durch Autoscheiben und Fahrzeuginnenraum .....	242
cc)	Messungen an schwach reflektierenden Fahrzeugen .....	242
dd)	Prüfung des Zielerfassungsbereichs auf Toleranzen bei Zielgenauigkeiten .....	243
ee)	Abgleiten des Laserstrahls am stehenden Fahrzeug .....	243
ff)	Messwertverfälschung durch Stufeneffekt .....	243
gg)	Begleitende Umfrage bei den für Lasengeräte zuständigen Eichämtern .....	244
b)	Laserscanner PoliScan-Speed .....	244
aa)	Funktionsweise und Annulationskriterien .....	244
bb)	Aufbau und Einrichten des Messsystems .....	253
cc)	Voraussetzungen für die amtliche Messung .....	257
dd)	Technische Überprüfbarkeit der Messung .....	257
3.	Radarmessungen .....	270
a)	Winkelfehler .....	272

b) Reflexionsfehler .....	274
4. Nachfahrvermessungen .....	276
II. Rotlichtverstöße .....	279
III. Abstandsverstöße .....	280